GEMeinDEBrief

der Evang.- Luth. Kirchengemeinden



- INHALTSVERZEICHNIS -

Seite 3-4	Angedacht		
Seite 5-12	Ankündigungen		
Seite 5-6	Bildungsveranstaltung		
Seite 5	- Was war in der Zeitkapsel Hutschdorf		
Seite 6	- (Kinder-) Sicher im Netz		
Seite 7	Kirchenmusik		
	- Konzert Oh holy night - Coloured black		
Seite 8-12	Gemeindeveranstaltungen		
Seite 8	- Wildes Wochenende - Familienfreizeit		
Seite 9	- Kindergottesdienst		
	- Krabbelgruppe		
Seite 10	- Familienkirche		
	- Offener Jugendtreff		
Seite 11	- Bibelgesprächskreis		
	- Adventssingen Hutschdorf		
Seite 12	- Adventssingen Berndorf		
Seite 13-18	Gottesdienste in der Region		
Seite 16/17	- Besondere Gottesdienste in der Region		
Seite 16	- Erntedankfest		
Seite 17	- Alles außer gewöhnlich		
Seite 18	- Reformationsgottesdienst		
Seite 19	- Jahresgottesdienst der Seelsorgestiftung Oberfr.		
Seite 20	- Mach mit beim Krippenspiel in Thurnau		
Seite 21-22	Evangelische Jugend im Dekanatsbezirk Thurnau		
Seite 23 -26	Ausblicke		
Seite 23	- Jahreshauptversammlung Diakonieverein		
Seite 24-25	- Glocke Hutschdorf		
Seite 26	- Markgrafenkirchen Hutschdorf und Langenstadt		
Seite 27-31	Rückblicke		
Seite 27	- Abendgebet Leesau		
Seite 28	- Eindrücke vom Ferienprogramm für Familien		
Seite 29	- Kirchweihkonzert Limmersdorf		
Seite 30-31	- Aus dem Diakonieverein		
Seite 32-35	Gruppen und Kreise		
Seite 36	Freud und Leid		
Seite 37-40	Kontaktdaten der Einrichtungen und Kirchengemeinder		

ANGEDACHT -

Gott spricht: Ich will das Verlorene wieder suchen und das Verirrte zurückbringen und das Verwundete verbinden und das Schwache stärken. Ezechiel 34.16

Jeder und jede von uns geht täglich viele Wege. Manche Wege gehen wir zusammen mit jemand anderem, andere gehen wir allein. Viele Wege gehen wir gern, andere möchten wir lieber auslassen. Wir sind manchmal auch müde und lustlos, wollen nicht weiter gehen oder brauchen Zeit zum Ausruhen.

In der Bibel wird von zwei Menschen erzählt, die miteinander den Weg von Jerusalem nach Emmaus gingen. Diesen Weg hätten sie lieber ausgelassen. Die Beiden waren müde und lustlos unterwegs. Sie hatten Schlimmes erlebt. Sie hatten gesehen, wie Jesus gekreuzigt wurde in Jerusalem, wie er starb. Das sitzt ihnen in den Knochen. "Nie mehr wird er mit uns gehen, nie mehr mit uns reden"

Als sie so traurig unterwegs sind, da tritt plötzlich ein Mann zu ihnen und begleitet sie auf ihrem Weg. Es ist der auferstandene Jesus, aber die beiden erkennen ihn nicht. Sie erzählen dem Fremden, was sie erlebt haben in Jerusalem, und warum ihr Herz so trau-

rig ist. Dann, als sie in Emmaus ankommen, bitten sie den Fremden: "Bleibe bei uns!" Und Jesus geht mit ihnen hinein ins Haus. Sie setzen sich an den Tisch. Jesus nimmt das Brot und bricht es und gibt es ihnen. Und da werden ihre Augen geöffnet und sie erkennen Jesus Christus.

Wir gehen täglich viele Wege. Manche davon gehen wir gern, andere fallen uns schwer. Manchmal können wir auch gar nicht absehen, wohin ein Weg uns führen wird, und wir werden ängstlich oder kommen uns verloren vor. In der Bibel heißt es von Gott: "Ich will das Verlorene wieder suchen und das Verirrte zurückbringen und das Verwundete verbinden und das Schwache stärken."

Auf den Weg nach Emmaus werden die beiden Jünger von Jesus gefunden. Sie werden gestärkt. Mut und Hoffnung kehren zurück. Jesus Christus ist mit uns unterwegs. Wir rechnen meistens gar nicht damit, halten es gar nicht für möglich, so wie die traurigen Jünger auf dem Weg nach Emmaus. Aber dann kommt der Augenblick,

ANGEDACHT

wo ihnen ein Licht aufgeht: "Es ist Jesus, der bei uns ist, heute und morgen, bis in Ewigkeit."

Viele Wege, die Sie gern gehen, wünsche ich Ihnen, wenige, die Ihnen schwer sind, und die Gnade zu spüren: Ich bin ja doch nicht allein

Gott segne Sie. Ihre Dekanin Martina Beck



Was war in den beiden Zeitkapseln in Hutschdorf?



Wenn Sie neugierig über den Fortgang der Arbeiten an der Johanneskirche sind, können Sie gern immer wieder mal auf dem Instagram-Kanal der Kirchengemeinde Hutschdorf vorbeischauen.

Über die spannende Geschichte der jüngst in der Turmkugel gefundenen Zeitkapseln und welche lustige Dorfgeschichte sich daraus ableiten lässt, berichtet Pfarrer Uwe Lorenzen mit Bildern und Fundstücken auf einer Gemeindeveranstaltung am:

Donnerstag, 16. Oktober 2025, 19:00 Uhr, in der Markgrafenkirche Hutschdorf.











(Kinder-)Sicher im Netz

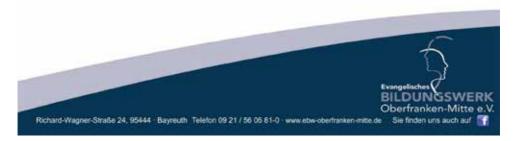
am Do. 23.10.2025, 19.00 - 20.30 Uhr

in der Grundschule Thurnau, Schorrmühlstraße 26, 95349 Thurnau Vortrag zur Medienerziehung für Eltern und Erziehungspersonen

Kinder wachsen heute in einer Welt voller digitaler Medien auf. Eltern sehen sich dadurch mit einer ganzen Reihe neuer Fragen konfrontiert: Wie kann ich Geräte kindersicher einrichten? Wie viel Bildschirmzeit ist zu viel? Wie handle ich Regeln zur Mediennutzung mit meinem Kind aus?

Der Vortrag gibt einen Überblick über die Gefahren und Chancen beim Aufwachsen mit digitalen Medien. Sie erfahren unter anderem, welche Möglichkeiten es gibt, Kinder auf technischer Ebene vor unerwünschten Inhalten und Datenweitergabe zu schützen. Außerdem wird beleuchtet, wie kindgerechte Inhalte aussehen und wo diese zu finden sind.

Es referiert Lara Moritz, anerkannte Trainerin der Verbraucherbildung



Der Konzertchor Coloured Black lädt zum Adventskonzert in die Laurentiuskirche Thurnau am 29.11.2025 um 17 Uhr



Wir möchten Sie in der Hektik des Alltags einladen, mit uns in eine Welt voller Wunder und Träume einzutauchen.

Wir tragen mit unseren Tönen und Gesängen dazu bei, das dichte, kalte Tuch der Winternacht zu lüften.

Wir beginnen unsere Reise in einer Zeit der Stille und der Erwartung und bringen die Sterne am Himmel zum Funkeln. Mit jeder Melodie entzünden wir ein kleines Licht, das die Dunkelheit durchbricht. Wenn am Ende alle Lichter in uns brennen, feiern wir gemeinsam das schönste Fest der Liebe und des Friedens. Wir hoffen, dass unsere Musik Ihr Herz erwärmt und Sie mit einem Gefühl von Freude und Dankbarkeit in die schönste Zeit des Jahres begleitet.



Eintritt frei - Spenden erbeten!

www.coloured-black.de .



Familienfreizeit auf Kloster Schwanberg 28. – 30. März 2026

Wir wollen mit Euch den Schwanberg erkunden, durch die Natur streifen, Lagerfeuer machen, spielen, Geschichten hören, das Leben in einem Kloster entdecken, Andachten feiern, Lieder singen, in Stockbetten schlummern ...

Anmelden könnt ihr Euch unter: www.dekanat-thurnau.de/angebote-undeinrichtungen/familienarbeit-im-dekanat oder über QR-Code



Dort erfahrt Ihr alles über die genauen Kosten. Anmeldeschluss ist der 16.11.2025!

Es freut sich auf Euch Carmen Kießling und das Familienfreizeit-Team.



Kindergottesdienst



Herzliche Einladung zum Kindergottesdienst

am 12.10. Thurnau am 26.10. Thurnau am 09.11. Berndorf am 23.11. Limmersdorf

immer um 10.15 Uhr im Gemeindehaus

Der Kindergottesdienst ist gefüllt mit Liedern, Gebeten, biblischen Geschichten und Aktionen, bei denen die Kinder aktiv mitmachen können.

Kommt vorbei und macht mit! Wir freuen uns auf euch!

Krabbelgruppe

Die Pfarrei Thurnauer Land - Rotmaintal lädt alle Babys und Kleinkinder von 0 bis 3 Jahren mit Mama, Papa, Oma oder Opa ein zur Krabbelgruppe:

14-tägig am Freitagvormittag 9.30 - 11.30 Uhr im Evang. Gemeindehaus Berndorf

Wir wollen gemeinsam mit unseren Kindern singen, spielen und uns austauschen. Für Getränke ist gesorgt.

Wir starten neu am 10.10.2025 und freuen uns auf viele neue und bekannte Gesichter. Weitere Terimine: 24.10., 07.11., 21.11.205

Einfach vorbeikommen, unsere Leiterin Michelle Steinhäuser freut sich auf Euch!

Familienkirche

Nächste Termine: 19. Oktober, 11.00 Uhr in Limmersdorf, 16. November, 11.00 Uhr in Thurnau.

Herzliche Einladung!

Die Familienkirche ist ein lebendiger Gottesdienst für die ganze Familie. Wir holen den Altar auf Augenhöhe der Kinder. Gott kommt in unsere



Mitte und alle können gut sehen. Wir erleben biblische Erzählungen mit allen Sinnen. Da geht es schon mal nass und stürmisch zu. Wir singen fröhliche Lieder und bringen vor Gott, was uns bewegt. Ihre Pfarrerin Dr. Jennifer Ebert und das Familien-Team

Offener Jugendtreff



JuTime ist ein offenes Angebot für Jugendliche ab 12 Jahren, vierzehntägig am Freitag von 19 bis 22 Uhr. In unseren Räumen kann man Freunde treffen, neue Leute kennenlernen, chillen, quatschen, Musik hören, gemeinsam spielen, darten, kickern, kochen, kreativ werden. Als offener Jugendtreff steht das JuTime allen Jugendlichen unabhängig ihrer Kultur, Religion oder Weltanschauung offen. Sie können jederzeit kommen

und gehen, müssen sich vorher nicht anmelden. Volljährige Mitarbeitende des Jugendtreffteams sind als Ansprechpartner/innen da und gestalten mit den Jugendlichen den Abend. Gleichzeitig obliegt die Aufsichtspflicht wegen des offenen Konzepts den Erziehungsberechtigten.

Setzen Sie sich doch mal in den Bibel-gesprächs-kreis!

Wir freuen uns weiterhin, wenn Interessierte bei uns vorbeischauen. Sollten auch Sie neugierig sein, was hier passiert, dann kommen Sie doch einfach unverbindlich von 19:00 - 20:30 Uhr in den Bibelstunden-Raum in Windischenhaig (Nr. 32). Meist sind wir ca. 10 - 12 Personen, Pfarrer Lorenzen führt jeweils in das Thema ein, wir lesen gemeinsam einen Bibeltext und suchen darin nach Lebensweisheit und Glaubenszuversicht.

Unser Kreis ist und bleibt offen für alle!

Die nächsten Termine:

28. Oktober: Die beiden Schöpfungsberichte (1. Mose 1-2)

25. November: Bileams Advents-stern (4. Mose 22-24)

Adventssingen in Hutschdorf

Seniorinnen und Senioren ein Adventslicht zu bringen, das hat in der Kirchengemeinde Hutschdorf eine lange Tradition. Kinder und Erwachsene ziehen am Samstag vor dem 1. Advent durch die Dörfer der Gemeinde, singen an den Türen und überbringen die Adventsbotschaft.

Pfarrer Lorenzen sucht für diese Teams noch weitere Kinder, Jugend-

liche und Ehrenamtliche.

Treffpunkt ist am 29. November, um 13 Uhr das Gemeindehaus in Hutschdorf.





IN DIESEM JAHR MÖCHTEN WIR IN BERNDORF, MENCHAU UND LEESAU ALLEN GEMEINDEGLIEDERN AB 70 JAHREN MIT EINEM LIED UND EINEM GEBET DAS ADVENTSLICHT NACH HAUSE BRINGEN.

Groß und klein -Jeder ist herzlich eingeladen mitzumachen!

WIR TREFFEN UNS:

AM SAMSTAG, 29.11.25 UM 11 UHR IM GEMEINDEHAUS BERNDORF

DORT TEILEN WIR UNS IN KLEINGRUPPEN AUF, AUSGERÜSTET MIT LIEDBLÄTTERN UND DEM ADVENTSLICHT, UND ZIEHEN DURCH DIE STRASSEN.

Für eine bessere Planung, melde dich bitte vorher (auch gerne per WhatsApp) bei: Andrea Schierlinger 0178 1466380 oder Lisa Wedel 0176 99287947

Unsere Gottesdienste im Oktober

10 15 Uhr	Hutachdorf Erntadonkfoot mit Abandmahl
	Hutschdorf, Erntedankfest mit Abendmahl und Einführung von Vikar Sven Hofmann, <i>UL</i>
10.15 Uhr	Limmersdorf Erntedankfest, mit Kita Lindennest, <i>EL</i>
10.15 Uhr	Lichtblick Thurnau Erntedankfest, Fa- miliengottesdienst mit Kinderchor, <i>MBe</i> , siehe Seite 16
15.30 Uhr	AWO-Seniorendorf Thurnau, <i>MBe</i>
18.00 Uhr	Berndorf, mit Abendmahl und mit Konfirmanden, <i>EL u. UL</i>
9.00 Uhr	Berndorf, Erntedankfest mit Abendmahl, <i>EL</i>
9.00 Uhr	Langenstadt, Erntedankfest mit Abendmahl, <i>UL</i>
10.15 Uhr	St. Laurentius Thurnau, Gottesdienst "Alles außer gewöhnlich", <i>EL</i> , siehe S. 17 gleichzeitig Kindergottesdienst im Lichtblick Thurnau
16.30 Uhr	Berndorf, Abendgottesdienst mit Kita "Sonnenschein", <i>EL</i>
10.15 Uhr	Hutschdorf, JG
	Familienkirche in Limmersdorf, s. S. 10
9.00 Uhr	Berndorf, <i>HK</i>
9.00 Uhr	Langenstadt, <i>MBe</i>
	St. Laurentius Thurnau, mit Abendmahl, es singt der Laurentiuschor, <i>MBe</i> gleichzeitig Kindergottesdienst im Licht- blick Thurnau
19.30 Uhr	Reformationsfestgottesdienst des Deka- natsbezirks Thurnau in Peesten mit dem Bezirksposaunenchor, siehe Seite 18
	10.15 Uhr 10.15 Uhr 15.30 Uhr 18.00 Uhr 9.00 Uhr 10.15 Uhr 10.15 Uhr 11.00 Uhr 9.00 Uhr 10.15 Uhr

Unsere Gottesdienste im November

02.11.2025		Hutschdorf, MBe
20. So. n. Trinitatis	10.15 Uhr	Limmersdorf, MBe
09.11.2025	9 00 Uhr	St. Laurentius Thurnau, <i>EL</i>
Drittl. So. d.		Langenstadt, <i>EL</i>
Kirchenjahres		Berndorf, Gottesdienst "Alles außer
,	10.15 0111	,
		gewöhlich", <i>MBe,</i> siehe Seite 17
		gleichzeitig. Kindergottesdienst im Ge-
		meindehaus
11.11.2025	15.30 Uhr	AWO-Seniorendorf Thurnau, MBe
Dienstag		
16.11.2025		Limmersdorf, <i>EL</i>
Volkstrauertag	8.45 Uhr	Langenstadt, <i>UL</i>
	9.00 Uhr	St. Laurentius Thurnau, mit Vereinen, MBe
	10.15 Uhr	Berndorf, <i>EL</i>
	10.15 Uhr	Hutschdorf, <i>UL</i>
19.11.2025	17.00 Uhr	Langenstadt, mit Beichte u. Abendmahl, <i>EL</i>
Buß- u. Bettag		St. Laurentius Thurnau, mit Beichte und
		Abendmahl, <i>EL</i>
22.11.2025	17.00 Uhr	Jahresgottesdienst der Seelsorgestif-
Samstag		tung des Kirchenkreises Bayreuth in der
		Stadtkirche Heilig Dreifaltigkeit Bay-
		reuth, siehe Seite 19
23.11.2025	9.00 Uhr	Berndorf mit Abendmahl, <i>EL</i>
Ewigkeits-		Hutschdorf mit Abendmahl, <i>UL</i>
sonntag		St. Laurentius Thurnau m. Abendm., <i>MBe</i>
		Limmersdorf mit Abendmahl. <i>EL</i>
	10.10 0111	gleichzeitig Kindergottesdienst im Ge-
		meindehaus
	10 15 Hbr	Langenstadt mit Abendmahl, <i>UL</i>
		Totengedenkfeier auf dem Friedhof
	17.00 0111	Thurnau, <i>MBe</i>
		mamaa, <i>MD</i> o

Unsere Gottesdienste im November

26.11.2025 Mittwoch	18.00 Uhr	Limmersdorf, Taizegebet, <i>EL</i>
29.11.2025 Samstag	17.00 Uhr	St. Laurentius Thurnau, Adventskonzert Coloured Black, siehe Seite 7
30.11.2025 1. Advent	9.00 Uhr	Langenstadt, <i>EL</i> St. Laurentius Thurnau, <i>MBe</i> Limmersdorf, <i>MBe</i>
02.12.2025 Dienstag	15.30 Uhr	AWO-Seniorendorf Thurnau, MBe
07.12.2025 2. Advent	10.15 Uhr 10.15 Uhr 15.00 Uhr	Berndorf, <i>UL</i> St. Laurentius, <i>EL</i> Hutschdorf, Gottesdienst "Alles außer gewöhnlich", <i>UL</i> , siehe Seite 17 gleichzeitig. Kindergottesdienst im Gemeindehaus Adventsinsel in St. Laurentius mit EJ-Team, siehe Siehe 22



Alle Termine und Infos auch im Internet unter www.evangelisch-thurnauerland-rotmaintal.de

Unsere Gottesdienstverantwortlichen in dieser Ausgabe sind:

MBe = Dekanin Martina Beck

EL = Pfarrerin Evelyn Leupold

UL = Pfarrer Uwe Lorenzen

BK = Prädikantin Barbara Karittke

HK = Lektor Harald Kretter

JG = Lektor Jürgen Ganzleben

MBa = Lektorin Monika Baumgarten

Familienkirche = Pfarrerin Dr. Jennifer Ebert u. Carmen Kießling u. Team

GOTTESDIENSTE

Besondere Gottesdienste in unserer Pfarrei

FAMILIENGOTTESDIENST ZUM ERNTEDANKFEST

"Zähle deine Segnungen!"



Am 05.10.2025 um 10.15 Uhr im Gemeindehaus Lichtblick

Erntedankgaben

Zum Ausschmücken unserer Gottesdienste am Erntedankfest erbitten wir Naturalgaben aus Feld und Garten (auch Blumen und Getreide). Bitte bringen Sie Ihre Gaben:

Für Thurnau bis Do. 02.10. zu den Bürozeiten in den Lichtblick.

Für Hutschdorf bis Fr. 03.10. in die Kirche.

Für Limmersdorf, am Sa. 04.10. ab 13 Uhr, sammeln die Konfirmanden die Erntegaben ein (Treffpunkt im Pfarrhof).

Für Berndorf bis Sa. 11.10. mittags in die Kirche legen

Für Langenstadt am Sa. 11.10. ab 14 Uhr werden die Gaben eingesammelt.

Die Gaben werden an verschiedene soziale Einrichtungen gegeben. Vielen Dank im Voraus.

Durstig nach Gemeinschaft?

Hungrig nach dem Wort Gottes?

Alles außer gewöhnlich! Gottesdienst 10:15 Uhr

Zeitgleich Kindergottesdienst im Gemeindehaus

Jesus erwiderte: Ich bin das Brot des Lebens Wer zu mir kommt, wird nie wieder hungern Wer an mich glaubt, wird nie wieder Durst haben. Joh 6.35

07.09. Langenstadt

12.10. Thurnau

09.11. Berndorf

07.12. Hutschdorf

Pfarrei Thurnauer Land - Rotmaintal





508 Jahre 1517 - 2025 **REFORMATION**



Reformationsfest-Gottesdienst

des Dekanatsbezirks Thurnau

Durch den Gottesdienst führen Dekanin Martina Beck & ein Team von Pfarrer/innen & Ehrenamtlichen.

Es wirken mit der Bezirksposaunenchor unter der Leitung von Steffen Schwarz

wir feiern am

31.10.2025 19.30 Uhr

Marienkirche Peesten

GOTTESDIENSTE

"Im Vertrauen" 22. November 2025, 17.00 Uhr Jahresgottesdienst der Seelsorgestiftung Oberfranken

Egal ob Sie um einen Angehörigen trauern, Ihre Lebenssituation mit einem anderen Menschen besprechen möchten oder einfach einen Pechtag erlebt haben – die TelefonSeelsorge ist rund um die Uhr an sieben Tagen die Woche für Sie da. Lange bevor Therapie oder behördliche Krisenintervention erforderlich sind, leisten die oft langjährigen Mitarbeitenden echte Basisarbeit an der Gesellschaft.

Da Vertraulichkeit ein wichtiger Grundsatz der Arbeit ist, treten die Ehrenamtlichen mit ihrem Engagement zumeist nicht nach außen auf. Viele verschweigen sogar in ihrem Freundeskreis, dass sie bei der TelefonSeelsorge engagiert sind.

Um diesen wichtigen Bereich der Seelsorgearbeit angemessen zu würdigen, widmet ihm die Seelsorgestiftung Oberfranken ihren Jahresgottesdienst 2025.

Dieser findet am Samstag, 22. November 2025, um 17.00 Uhr (Achtung: neue Zeit) in der Evangelischen Stadtkirche Heilig Dreifaltigkeit in Bayreuth (Kirchplatz 1, 95444 Bayreuth) statt und steht unter dem Motto "Im Vertrauen".

Die Leiterin der TelefonSeelsorge Ostoberfranken, Diakonin Elisabeth Peterhoff, wird die Predigt halten und über ihre Arbeit berichten. Durch den Gottesdienst führt Regionalbischöfin Berthild Sachs mit weiteren Mitwirkenden. Im Anschluss sind alle Teilnehmenden zu einem Imbiss eingeladen. Wir freuen uns auf Sie!

Die Seelsorgestiftung Oberfranken unterstützt seit 15 Jahren die Ausbildung und das Engagement von Seelsorgerinnen und Seelsorgern im Kirchenkreis Bayreuth. Auch ist sie die treibende Kraft hinter den Fernsehgottesdiensten auf TV Oberfranken.



GOTTESDIENSTE

Mach mit beim Krippenspiel am Heiligen Abend!

Das Krippenspiel wird am Heilig Abend im Familiengottesdienst um 15.30 Uhr in der St.-Laurentius-Kirche aufgeführt. Hast du Lust beim Krippenspiel eine kleine Rolle zu übernehmen? Dann sag deinen Eltern Bescheid, dass sie dich schnell anmelden sollen! Wir freuen uns auf dich

Anmeldeschluss ist der 17. November 2025.

Die Anmeldung kann telefonisch im Pfarramt Tel: 97770 oder per E-Mail: pfarrei.thurnauerland-rotmaintal@elkb.de oder mit dem Anmeldeabschnitt (siehe unten) erfolgen.

Zur Rollenverteilung und ersten Probe treffen sich alle angemeldeten Kinder am Donnerstag, den 20. November um 17.00 Uhr bis 17.45 Uhr im Gemeindezentrum "Lichtblick", Hutschdorfer Str. 2. Weitere Probentermine sind in der Regel donnerstags am Spätnachmittag. Falls ein angemeldetes Kind zum Rollenverteilungstermin nicht kommen kann, soll das bitte bei der Anmeldung mitgeteilt werden. Wenn Eltern Lust haben beim Einüben zu helfen, kreuzen Sie das bitte auf der Anmeldung an.

ANMELDUNG ZUM KRIPPENSPIEL Vorname, Name: Alter Adresse: Telefonnummer der Eltern: E-Mail: Ich kann beim Einüben des Krippenspiels helfen: I JA INFIN

aus der Evangelischen Jugend www.ej-thurnau.de



You®Go – der Jugendgottesdienst 26.10., 18:30 Uhr – Kilianskirche Kasendorf



Feiere mit uns am 26. Oktober gemeinsam unseren You®Go – der Jugendgottesdienst! Dieser Gottesdienst ist von Jugendlichen für Jugendliche. Er startet um 18:30 Uhr in der Kilianskirche in Kasendorf.

Kinderbibeltag am Buß- und Bettag 19.11., 8 - 13 Uhr – Grundschulkinder



Am Buß- und Bettag bieten wir unseren Kinderbibeltag im Lichtblick (Hutschdorfer Straße 2, Thurnau) an. Von 8 - 13 Uhr wird es ein abwechslungsreiches Programm mit Liedern, Spielen, biblischen Geschichten, gemeinsamen Essen usw. geben.

Zu 12:30 Uhr sind auch Eltern, Geschwister, Großeltern usw. eingeladen um mit uns gemeinsam einen Gottesdienst zum Abschluss zu feiern. Mehr Infos und die Anmeldung sind unter www.ej-thurnau.de zu finden.

Anmeldeschluss: Freitag, 14.11.

Du hast Lust am Kinderbibeltag am Buß- und Bettag ein tolles Programm für Grundschüler auf die Beine zu stellen? Dann komm zu unserem 1. Vorbereitungstreffen am 22. Oktober um 18:30 Uhr ins Jugendwerk (Hutschdorfer Straße 2). Bei Fragen wende dich an Tim Herzog.

CVJM Basis-Schulungen Burg Wernfels 3. - 6.11., Burg Wernfels – Jugendliche ab 13 Jahren



"Basis" ist das Grundlagenseminar des CVJM Bayerns, um euch als angehendende Mitarbeitende (Trainee ab 13 Jahren oder Young Leaders ab 15 Jahre) in der Jugendarbeit vor Ort aus- und weiterzubilden. Jetzt neu auch mit Aufbauseminar 'Next Steps'! In vier Tagen bekommt ihr kreative Ideen und Methoden praxisnah vermittelt. Die erlernten Fähigkeiten können Schritt für Schritt erprobt werden und der Austausch mit anderen Mitarbeitenden aus ganz Bayern erweitert euren Horizont. Vier Tage für euch, um fachlich, geistlich und persönlich zu wachsen.



aus der Evangelischen Jugend www.ej-thurnau.de

Ein abwechslungsreiches Rahmenprogramm mit Inputs und einem unterhaltsamen Abendprogramm machen für euch die Tage unvergesslich. Seid mit dabei!

Anmeldung und weitere Infos direkt unter www.cvjm-bayern.de → Seminare. Gerne organisiere ich die Fahrt zur und von der Burg Wernfels für dich. Bitte melde dich bei mir

Adventsinsel am 2. Advent

1. Vorbereitungstreffen: 12.11., 18:30 Uhr, Jugendwerk



Dieses Jahr wird wieder die Adventsinsel zum Weihnachtstöpfermarkt (7.12., 15 Uhr, 16 Uhr u. 17 Uhr) stattfinden. Drei Mal bieten wir für ca. 30 Minuten Musik und Impulse zur Vorweihnachtszeit an. Du trägst gerne Texte vor oder bist musikalisch aktiv? Wenn du die Adventsinsel mit ausgestalten möchtest, melde dich bitte bei Tim Herzog.

Jahresplanungstreffen 2026

14.11., 17 – 19 Uhr, Jugendliche, junge Erwachsene und Jugendbeauftragte der Kirchengemeinden unseres Dekanats



Was wünscht du dir eigentlich für 2026?

Das Jahr 2025 geht ins letzte Viertel. Zeit, sich Gedanken zu machen, was 2026 alles passieren soll.

Alle Jugendlichen, junge Erwachsene und Jugendbeauftragten der Kirchengemeinden sind am **14. November** von **17:00 - 19:00 Uhr** herzlich ins Jugendwerk in Thurnau (Hutschdorfer Straße 2) eingeladen um über das Jahresprogramm für 2026 zu beraten und Ideen, Wünsche und Anregungen mit einzubringen.

Evangelische Jugend im Dekanat Thurnau - Jugendreferent Tim Herzog

Ev. Jugendwerk Thurnau, Hutschdorfer Straße 2, 95349 Thurnau // 09228 971191 // 0173 5251969 // herzog@ej thurnau.de // www.ej thurnau.de // ThreemaID: ATFW2E5M // [6] ej_thurnau

AUSBLICKE



Jahreshauptversammlung des Diakonievereins Thurnau – Hutschdorf e.V. am Freitag, den 14. November 2025 um 19.00 Uhr, in der Tagespflege in Thurnau, Alte Allee 9

An alle Mitglieder, Freunde und Gönner des Diakonievereins ergeht herzliche Einladung.

Tagesordnung:

- 1) Andacht und einführende Worte der Vorsitzenden Dekanin Martina Beck
- 2) Begrüßung und Genehmigung der Tagesordnung
- 3) Jahresberichte der Stationsleiterinnen Svetlana Kovalov und Franziska Nützel zur ambulanten Pflege und zur Tagespflege
- 4) Aktueller Kassenbericht und Erläuterung des Jahresabschlusses 2024 von Kassier Norbert Lawatsch
- 5) Feststellung der Jahresrechnung 2024 und Entlastung der Vorstandschaft
- 6) Vorstellung und Genehmigung des Haushaltsplanes für das Jahr 2026
- 7) Beschlussfassung über die Höhe des Mitgliedsbeitrages für 2026
- 8) Neuwahlen der Vorstandschaft und der Ausschussmitglieder
- 9) Vorstellung von neuen Mitarbeiterinnen
- 10) Ehrung von langjährigen Mitarbeiterinnen
- 11) Anträge, Sonstiges.

Anträge, die zur Beschlussfassung bei der Jahreshauptversammlung vorgelegt werden sollen, müssen bis 1. November 2025 schriftlich bei der Vorsitzenden, Dekanin Martina Beck, eingereicht werden.

Mit freundlichen Grüßen

Martina Beck, Dekanin

1. Vorsitzende

AUSBLICKE =

Glocke von Ratibor in Hutschdorf

Dieser Brief wurde im August an verschiedene Tageszeitungen der Stadt Ratibor / Oberschlesien und dem Umland verschickt

Liebe Menschen in Racibórz (Ratibor),

es ist ein großer Glücksfall der Geschichte, dass die ca. 1000 Kilo schwere Ratiborglocke fünf Jahrhunderte im Turm unserer Kirche St. Johannes der Täufer überstanden hat.

Im Auftrag des Markgrafen Georg der Fromme (1484 -1543) wurde sie noch vor der Reformation von dem Nürnberger Glockengießer Beheim gegossen. Sie trägt eine Darstellung von Maria mit dem Kinde und die lateinische Glockenaufschrift lautet übersetzt: "Jungfrau Maria, bitte Gott für das Volk von Ratibor!"

Sie fragen sich nun sicher, wie kommt eine Marienglocke mit dieser Umschrift in den Turm einer evangelischen Kirche in der Nähe der Stadt Kulmbach?

Hier erklärt man es so: Nachdem Valentin von Ratibor 1521 starb, trat Georg der Fromme die Nachfolge im Herzogtum Ratibor an. Mit Zustimmung König Ludwigs II. von Böhmen und Ungarn führte Georg dadurch den Titel "Herzog von Ratibor". Nach dem

Tode seines Bruders Kasimirs im Jahre 1527 übernahm er auch die Herrschaft über die fränkischen Markgrafentümer. Georg war ein früher Anhänger des Protestantismus und führte somit in unseren Landen die Reformation ein. 1529 wird das Dorf Hutschdorf dadurch evangelisch.

Wenige Jahre zuvor muss die Ratiborglocke gegossen worden sein – zu einer Zeit, als das Pendel hierzulande noch uneindeutig zwischen dem katholischen und evangelischen Bekenntnis hin und her ging, es dem Markgrafen Georg jedoch ein Bedürfnis war, den Himmel für sein Herzogtum in Schlesien durch die Bitte der Jungfrau Maria gnädig zu stimmen.

Der Klang dieser Fürsprache für Ratibor erklingt seitdem stündlich über unserem Dorf: Zu jeder vollen Stunde schlägt die Glocke mit ihrem tiefen Ton und läutet sonntags zum Gottesdienst.

Fast wäre sie von den Nazis 1942 abgehängt und zu Kriegszwecken eingeschmolzen worden, aber die Kirchengemeinde schaffte es, sie als "historische Glocke" auf eine Schutzliste setzen zu lassen. Nun droht der Glocke leider erneut die Gefahr zu verstummen, denn der 46 Meter hohe Turm aus dem Jahr 1738 und der Glockenstuhl sind in hohem Maße baufällig. Die Ratiborglocke selbst benötigt dringend ein hölzernes Joch und der Glockenklöppel muss zum Schutz der Glocke aus weicherem Metall neu gegossen werden. Tragende Teile in der Glockenstube müssen zudem erneuert und die Antriebe des Läutewerkes, sowie die Steuerung ausgetauscht werden. Der Umfang dieser Arbeiten wird in einem Gutachten auf ca. 500.000 Euro geschätzt. Die Summe der gesamten Renovierung der Kirche beläuft sich auf 1,3 Millionen Euro. Nachdem erste Baumaßnahmen (auf Instagram unter "Kirchengemeinde Hutschdorf") durchgeführt wurden, fehlt der ca 800 Seelen umfassenden Gemeinde nun das Geld für die nächsten Bauabschnitte - sie muss den Großteil der Gelder allein aufbringen.

Als Pfarrer von Hutschdorf richte ich darum eine höfliche Anfrage

an alle Christinnen und Christen in und um Racibórz: Unsere Orte liegen zwar 480 km voneinander entfernt, aber es ist uns ein großes Anliegen die alte Ratiborglocke hier in Hutschdorf weiterhin zur Ehre Gottes und mit ihrer Umschrift für das "Volk von Ratibor" zu läuten. Wir danken darum für Ihr Gebet zum Gelingen der Rettung unserer Kirche und würden uns über eine jede Spende zum Erhalt des Geläutes sehr freuen!

Pfarrer Uwe Lorenzen, Hutschdorf



Wir sind dabei!

Auch mit unseren Kirchen in Langenstadt und Hutschdorf nehmen wir an dem neuen LEADER-Projekt "Markgrafenkirchen neu entdecken" teil.



Was sind Markgrafenkirchen?

Das Markgraftum Brandenburg-Kulmbach ("Fürstentum Bayreuth") bestand von 1603 bis 1810. In dieser Zeit, besonders Ende des 17. und im 18. Jahrhundert wurden die meisten unserer alten Kirchen neu gebaut oder im Stil der Zeit umgebaut.

Was soll erreicht werden?

Unsere Markgrafenkirchen in Oberfranken sind echte Schätze. Sie besser zu erschließen, bedeutet:

- Sie für Besucher und Besucherinnen zu öffnen
- Über ihre Geschichte, ihre Ausstattung und die darin vermittelte Botschaft informieren und so die Kirchen besser "verstehen"
- In der Gemeinde das Bewusstsein wecken und stärken, welchen Schatz wir mit unserer Kirche besitzen
- Die Kirche auch touristisch bekannt machen und zum Besuch sowie zu Veranstaltungen einladen

Was soll alles geschehen?

- Professionelle Fotos von der Kirche (mit Drohnenaufnahmen) auch für gemeindliche Zwecke
- Beschilderung der Kirche mit der Bildmarke "M Markgrafenkirche" und Informationstafeln vor der Kirche
- Kirchenführer (Broschüre), Reiseführer, Radwanderführer u.a.
- Website <u>www.markengrafenkirchen.de</u> mit Kirchenseiten, 360-Grad-Panorama, Wander-, Rad- und Pilgertouren u. v. m.
- Ausbildung von Kirchenführerinnen und -führern

Alle Maßnahmen und Produkte sind kostenlos. Träger des Projekts ist der Markgrafenkirchen e.V. Über das Projekt und die bereits erfassten 59 Kirchen können Sie sich auf der Website genauer informieren.

Schauen Sie mal rein!



RÜCKBLICKE

Abendandacht in Leesau



Am 20.08.2025 fand das erste Mal eine kleine Mittwochsandacht in Leesau statt, liebevoll vorbereitet von Herrn Unger, der vor dem Feuerwehrhaus unter der Linde Biergarnituren aufgestellt und einen "Altar- und Musikraum" mit Tischen und Stühlen ausgestattet hatte.

20 Teilnehmer trafen sich in diesem doch kleinen Ort.

Passend zum Ort begann die Musik – auf Violinen gespielt von Antonia Leupold und Elisabeth Müller – mit dem Lied: "Der alte Baum".

Pfarrerin Leupold hielt eine Ansprache zur Geschichte von Tobias und dem Erzengel Raffael mit dem Tenor, dass jeder von

uns täglich im Alltag zu einem Engel werden kann.

Im Anschluss gab es Getränke und viele Gespräche.

Die Veranstaltung endete mit der Bitte, eine solche Andacht auf jeden Fall zu wiederholen.

Elisabeth Müller



RÜCKBLICKE

Eindrücke vom Ferienprogramm für Familien



Eine kleine Gruppe begab sich auf den Walderlebnispfad, entspannte auf dem Baumstammsofa und kletterte durch den Niederseilgarten. Vor allem das Naschen von Blaubeeren erfreute die Kids auf dem Pfad durch den Wald und verfärbte ihre Zunge in ein herrliches Blau.

Am Spielplatz in Kasendorf fanden sich die Familien der Umgebung zum Brezel-Frühstück ein und ließen sich die von der Bäckerei Schleicher gespendeten Brezeln schmecken. Zwischendurch vergnügten sich die Kids beim Malen, im Sandkasten und machten Spiele mit dem Fallschirmtuch.





Beim Familiennachmittag im Lichtblick in Thurnau tauchten alle in die Welt von Jim Knopf und Lukas dem Lokomotivführer ein und lauschten gespannt dem Meeresrauschen der Geschichte. Im Anschluss bauten, bastelten und spielten die Kids miteinander, während die Eltern ein wenig miteinander plauderten.

RÜCKBLICKE •

Kirchweihkonzert LightHouse

Die Band LightHouse aus Gefrees stimmte am Samstag, 23.08.2025 um 18:00 Uhr die Besucher durch rockige, aber auch ruhige englisch / deutsche Lieder auf die Kirchweih ein.

Ihre Botschaft, die auch den Na-

men der Band trägt "Jesus Christus ist unser Leuchtturm und bringt uns durch die Dunkelheit zum sicheren Hafen", vermitteln sie durch ihre Power in den Instrumenten und ihren Stimmen.



In jeder Bank der Kirche wurde mit geklatscht, gesungen und sich im Rhythmus der Musik bewegt.

Es war ein gelungener Auftakt.

Festgottesdienst in Limmersdorf am 24.08.2925

Ein musikalischer wunderschöner Festgottesdienst mit dem Posaunenchor Hutschdorf-Langenstadt-Limmersdorf, Angelika Münch am Akkordeon und Gerd Leupold an der Orgel, erfreute die Gottesdienstbesucher.

Festprediger Pfarrer i.R. Ekkehard Weiskopf, der lange Jahre in unserer Kirchengemeinde als Pfarrer gewirkt hatte, hielt eine sehr ansprechende Predigt.

Zur Freude der zahlreichen Gottesdienstbesucher spielte er mit seinem Waldhorn im Posaunenchor mit und er begeisterte alle mit seinem Saxofon bei dem Stück "Top of the Word"

Ein festlicher Kirchweihgottesdienst, der die Besucher im Anschluss auf den Festplatz einlud.



RÜCKBLICKE •

Aus dem Diakonieverein

Liebe Gemeindeglieder, in unserer Tagespflege stand bei schönem Sommerwetter die Bewegung im Freien oft im Mittelpunkt. Wir nutzten die Zeit für gemeinsame Spaziergänge, sanfte Aktivitäten und an besonders heißen Tagen auch für "Wasserspiele".



Außerdem gestaltete Tino Hofmann für unsere Gäste einen Nachmittag zum Entspannen. Er hatte sommerliche Phantasiereisen vorbereitet und erzählte Geschichten zum Klang seiner Klangschalen. Die sanften Klänge halfen vielen zur Ruhe zu kommen und den Alltag los-Schon "traditionell" zulassen. feierte die Grundschule Thurnau mit uns und den Bewohnern des Seniorendorfes das "kleine Gregorifest" im Seniorendorf. Drei Wochen nach dem Fest am Schützenplatz präsentierten uns alle Klassen ihre einstudierten Tänze aus nächster Nähe. Auch die Bläserklassen zeigten ihr Können. Unsere Gäste freuten sich sehr über das Engagement der Lehrerinnen und Kinder.

Kulinarisch hatte der Sommer bisher einiges zu bieten. Neben erfrischenden Sommergetränken gab es eine Vielzahl selbstgebackener Kuchen mit Früchten der Saison. Uns erreichten zahlreiche "Fruchtspenden" von Mirabellen über Johannisbeeren zu Pflaumen.Mit diesen konnten wir gemeinsam Marmelade auf Vorrat einkochen, die nun für das gemeinsame Frühstück zur Verfügung steht.

Als Zeichen der Wertschätzung für unsere Mitarbeiter besuchte uns die "Diakonie Bayern Eis Tour". Bei der Aktion wurde das gesamte Team mit leckerem Eis von der Diakonie versorgt.

An der Frühjahrskerwa hatten wir die Möglichkeit ehrenamtlich genähte Taschen aus Kaffeetüten auf Spendenbasis abzugeben. Es kam dabei eine erhebliche Spendensumme zusammen und wir bedanken uns ganz herzlich

RÜCKBLICKE

Aus dem Diakonieverein

bei den fleißigen MitarbeiterInnen. Durch eine weitere großzügige Spende wurde die Spendensumme aufgestockt und wir konnten einen MOTOmed Bewegungstrainer von Reck für unsere Gäste anschaffen. Das Gerät ermöglicht es Gästen, aktive, aber auch passive Bewegungsübungen für Arme oder Beine durchzuführen.

Wir bedanken uns ganz herzlich für die Spenden und auch den persönlichen Einsatz vieler, die es uns immer wieder ermöglichen einen Mehrwert für unsere Gäste zu schaffen.

Auch aus unserer Sozialstation haben wir freudige Nachrichten. Am 13. August fand unser jährliches Sommerfest statt, welches wieder einen tollen Anklang fand. Bei Bratwürsten und gekühlten Getränken verbrachten wir einen schönen Nachmittag zusammen. Zum 01.09.2025 starten in unserem ambulanten Dienst vier Auszubildende. Drei der vier Neuen sind im Haus schon bestens be-

kannt - sie haben bereits als Hilfskräfte beim Diakonieverein gearbeitet und bringen dadurch jede Menge praktische Erfahrung mit. Die vierte Auszubildende kam extra für ihre Ausbildung aus Kerala, Indien, zu uns nach Thurnau. Die Nachwuchskräfte starten in unterschiedlichen Ausbildungen im Bereich der Altenpflege. Damit setzten wir ein starkes Zeichen für die Förderung des beruflichen Nachwuchses in unserer Region. Den vier Auszubildenden wünschen wir viel Freude und Erfolg für ihre Ausbildungszeit!

Derzeit bekommen auch wir viele Obstspenden durch Mitarbeiter oder Patienten. Hierfür sagen wir von ganzem Herzen DANKE! Wir wünschen Ihnen eine schöne Herbstzeit und senden viele Grüße aus Sozialstation und Ta-

Herzlichst Svetlana Kovalov und Franziska Nützel mit Teams

gespflege!

Infos auch auf unserer Webseite: www.diakonie-thurnau-hutschdorf.de oder QR-Code rechts



Krabbelgruppe Freitag 9.30 – 11.30 Uhr

Berndorf, Gemeindehaus, Berndorf 6

Ansprechpartnerin: Michelle Steinhäuser, Tel. 0170 9650248

Termine: 10.10.2025, 24.10.2025, 07.11.2025 u.

21.11.2025, siehe Seite 9

Jungschar (ab 1.Klasse) Mittwoch 16.30 - 18.00 Uhr

Thurnau, Gemeindehaus "Lichtblick",

Hutschdorfer Str. 2

Ansprechpartner: Greta Gnamm, Tim Herzog und Team

E-Mail: ej-thurnau@elkb.de,

Termine: jeden Mittwoch, außer in den Ferien

Kinderchor Freitag 16.30 – 17.30 Uhr

Limmersdorf, Gemeindehaus,

Ansprechpartnerin: Nadja Fürst, Dekanatskantorin

E-Mail: nadja.fuerst@elkb.de.

Termine: jeden Freitag, außer in den Ferien

Kindertreff (3 - 12 Jahre) Samstag 10.00 - 11.00 Uhr

Windischenhaig, Bibelstundenraum,

Windischenhaig 32

Ansprechpartnerin: Anne Hilpert, Tel. 0171 8839352

Termin: jeden Samstag, außer in den Ferien

"Wenn ich wüsste, dass morgen die Welt unterginge, würde ich heute noch ein Apfelbäumchen pflanzen".

Familienkirche Sonntag 11.00 - 11.45 Uhr

in wechselnden Kirchen der Pfarrei

Ansprechpartnerinnen: Pfarrerin Dr. Jennifer Ebert und

Carmen Kießling

E-Mail: jennifer.ebert@elkb.de und

Carmen.Kiessling@elkb.de

Termine: 19.10.2025 u. 16.11.2025, siehe Seite 10

Offener Jugendtreff Freitag 19.00 - 22.00 Uhr

"JuTime" Thurnau, Jugendräume im "Lichtblick",

Hutschdorfer Str. 2

Pfarrerin Evelyn Leupold, Ansprechpartnerinnen:

> Tel. 09228 1638 und Christina Weigel

Termine: 10.10.2025, 24.10.2025, 14.11.2025,

28.11.2025, siehe Seite 10

Spieletreff Sonntag ab 14.00 Uhr

Termine:

"Würfelbecher" Thurnau, Gemeindehaus "Lichtblick",

Hutschdorfer Str. 2

Ulrike Schnabel. Tel. 09228 7320 und Ansprechpartnerinnen:

> Erika Moritz, Tel. 09228 97770 jeder 3. Sonntag im Monat

19.10.2025 und 16.11.2025

Kirchenchor Montag 19.30 - 20.30 Uhr, Hutschdorf

Hutschdorf Gemeindehaus - Jugendhaus

Gudrun Erlmann, Tel. 09228 97770 Ansprechpartnerin:

E-Mail: gudrun.erlmann@elkb.de

Termine: 13.10.2025. 27.10.2025

10.11.2025 und 24.11.2025

Laurentiuschor Dienstag 19.00 - 20.30 Uhr

Thurnau, Gemeindehaus "Lichtblick",

Hutschdorfer Str. 2

Ansprechpartnerin: Nadja Fürst, Dekanatskantorin

E-Mail: nadja.fuerst@elkb.de

Termine: jeden Dienstag

Gospelchor Mittwoch 19.15 – 21.00 Uhr

Thurnau, Gemeindehaus "Lichtblick",

Hutschdorfer Str. 2

Ansprechpartnerin: Iris Meier, Tel. 09208 6609041,

E-Mail: irismeier@t-online.de

Termine: jeden Mittwoch, außer in den Ferien

Posaunenchor Freitag 20.00 – 22.00 Uhr

Hutschdorf/Langenstadt/Limmersdorf

im Jugendhaus, Hutschdorf 26

Ansprechpartner: Stefan Eschenbacher

E-Mail: stefan.eschenbacher@t-online.de

Termine: jeden Freitag (in der Regel)

Bibelgesprächskreis Dienstag 19.00 Uhr, Windischenhaig

Bibelstundenraum - Windischenhaig 32

Ansprechpartner: Pfr. Uwe Lorenzen, Tel. 09228 1513

Termine: letzter Dienstag im Monat

28.10.2025 u, 25.11.2025, siehe Seite 11

"Jeder neue Morgen ist ein neuer Anfang unsers Lebens. Jeder Tag ist ein abgeschlossenes Ganzes."

Dietrich Bonhoeffer

Strickkreis Montag 14.00 – 16.00 Uhr

Thurnau, Gemeindehaus "Lichtblick",

Hutschdorfer Str. 2

Ansprechpartnerin: Hildegard Lange, Tel. 09228 8434

Termine: jeden Montag

Frauenkreis Samstag 15.00 – 17.00 Uhr

Thurnau, Gemeindehaus "Lichtblick",

Hutschdorfer Str. 2

Ansprechpartnerin: Heidi Zettel, Tel. 09228 1774
Termin: wird noch bekannt gegeben

Seniorenkreis Dienstag 14.30 Uhr – 16.30 Uhr **Hutschdorf** Vereinsheim SV Hutschdorf Ansprechpartnerin: Birgit Männche, Tel. 09228 5489

oder 0151 59838914

Termine: 14.10.2025 und 11.11.2025

Seniorenkreis Freitag 14.00 Uhr

Berndorf Gemeindehaus, Berndorf 6 Ansprechpartnerinnen: Martina Höhler-Brockmann,

Kerstin Förster. Marion Hübner und

Martina Ramming

Termin: 17.10.2025



Alle Termine und Infos auch im Internet unter www.evangelisch-thurnauerland-rotmaintal.de

Freud und Leid in unseren Kirchengemeinden



Die Heilige Taufe empfing

14.09.2025 in Langenstadt



Kirchlich getraut wurden

02.08.2025

in Thurnau

14.08.2025

in Hutschdorf

23.08.2025

in Rottlersreuth

13.09.2025

in Hutschdorf



Heimgerufen und kirchlich bestattet wurden

23.07.2025	Günter Prüfer in Berndorf
28.07.2025	Berthilde Zapf in Hutschdorf
30.08.2025	Heidelinde Hirschmann in Thurnau
03.09.2025	Anna Ulbrich in Thurnau
05.09.2025	Hedwig Fischer in Thurnau

Die Daten sind nur für den Gebrauch in den Kirchengemeinden bestimmt.

KONTAKTDATEN

Wir sind für Sie da

Kindertagesstättewww.die-kita.de"Sonnenschein"Tel. 09228 1200

In der Sonnenleite 4

Jugendwerk des Dekanats www.ej-thurnau.de Tim Herzog Tel. 09228 971191

Hutschdorfer Str. 2 E-Mail: ej-thurnau@elkb.de

Familienarbeit im Dekanat www.dekant.thurnau.de Carmen Kießling Tel. 0151 61851738

Hutschdorfer Str. 2 E-Mail: carmen.kiessling@elkb.de

Dekantskantorinwww.dekant.thurnau.deNadja FürstTel. 09273 / 50 11 730

E-Mail: nadja.fuerst@elkb.de

Diakonie www.diakonie-thurnau-hutschdorf.de

Thurnau-Hutschdorf Tel. 09228 1660

Sozialstation Handy: 0172 8685979

Hutschdorfer Str. 2a E-Mail: info@diakonie-thurnau.de

Tagespflege Tel. 09228 9979722

Alte Allee 9 E-Mail: tagespflege@diakonie-thurnau.de

Impressum:

Gemeindebrief der Pfarrei Thurnauer Land - Rotmaintal im Dekanat Thurnau.

Herausgeber:

Pfarramt der Pfarrei Thurnauer Land - Rotmaintal

Verantwortliche: Dekanin Martina Beck, Pfarrerin Evelyn Leupold,

Pfarrer Uwe Lorenzen. Druck: Täuber, Kasendorf

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe: 5. November 2025

KONTAKTDATEN

Wir sind für Sie da

PFARREI THURNAUER LAND - ROTMAINTAL

Pfarramt Thurnauer Land - Rotmaintal

Hutschdorfer Str. 2 Tel. 09228 97770

95349 Thurnau

E-Mail: Pfarrei.ThurnauerLand-Rotmaintal@elkb.de

www.evangelisch-thurnauerland-rotmaintal.de

Öffnungszeiten Pfarramt: Montag bis Freitag: 10 – 12 Uhr

Dienstag und Donnerstag: 14 – 17 Uhr

Während der Ferien:

Montag bis Freitag: 10 – 12 Uhr

Sekretärinnen: Gudrun Erlmann

Erika Moritz

WIR FREUEN UNS ÜBER IHRE SPENDE

Spendenkonto Berndorf: IBAN: DE27 7706 9739 0000 2105 36

Kirchgeldkonto Berndorf: IBAN: DE94 7706 9739 0300 2151 98

Spendenkonto Hutschdorf: IBAN DE35 7706 9739 0000 0108 63

Kirchgeldkonto Hutschdorf: IBAN DE27 7706 9739 0000 0200 28

Spendenkonto Langenstadt: IBAN DE50 7706 9739 0000 2126 44

Spendenkonto Limmersdorf: IBAN DE72 7706 9739 0000 2126 36

Kirchgeldkonto Limmersdorf: IBAN DE23 7706 9739 0200 2112 22

Spendenkonto Thurnau: IBAN DE04 7706 9739 0100 0288 00

Kirchgeldkonto Thurnau: IBAN DE57 7706 9739 0000 0288 00

KONTAKTDATEN

Wir sind für Sie da

Sprengel: Kirchengemeinde Thurnau

Dekanin: Martina Beck

Tel. 09228 5921 und 09228 97771 E-Mail: martina.beck@elkb.de

Sprengel: Kirchengemeinde Hutschdorf Sprengel: Kirchengemeinde Langenstadt

Pfarrer: Uwe Lorenzen

Tel. 09228 1513

Handy: 0157 352 67169

E-Mail: uwe.lorenzen@elkb.de

Vikar: Sven Hofmann

Handy: 0178 1872591

E-Mail: sven.hofmann@elkb.de

Sprengel: Kirchengemeinde Berndorf Sprengel: Kirchengemeinde Limmersdorf

Pfarrerin: Evelyn Leupold

Tel. 09228 1638

E-Mail: pfarramt.limmersdorf@elkb.de

Urlaubszeiten und Vertretungen

Dekanin Martina Beck ist im Urlaub vom 09.10. - 19.10.2025,

Vertretung: Pfrin Evelyn Leupold, Tel. 09228 1638.

Pfarrer Uwe Lorenzen ist im Urlaub vom 03.11. - 08.11.2025,

Vertretung: Pfrin Evelyn Leupold, Tel. 09228 1638

Das Pfarramts- und Dekanatsbüro bleibt am 13.11. und 25.11. und 19.11. geschlossen.

Kurzfristige, unvorhergesehene Änderungen bei den Öffnungszeiten oder Vertretungen werden auf dem Anrufbeantworter, durch Abkündigungen und per Türaushang bekannt gegeben.

